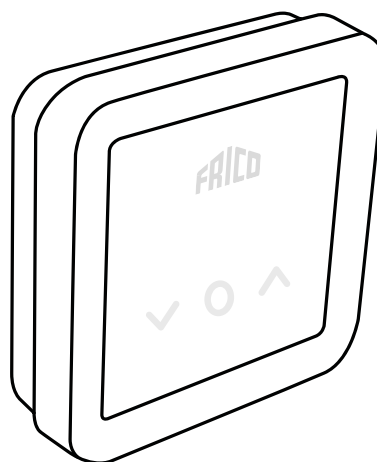


Quick Guide

## **Control system FC**

FCDA - FC Direct, FCSA - FC Smart

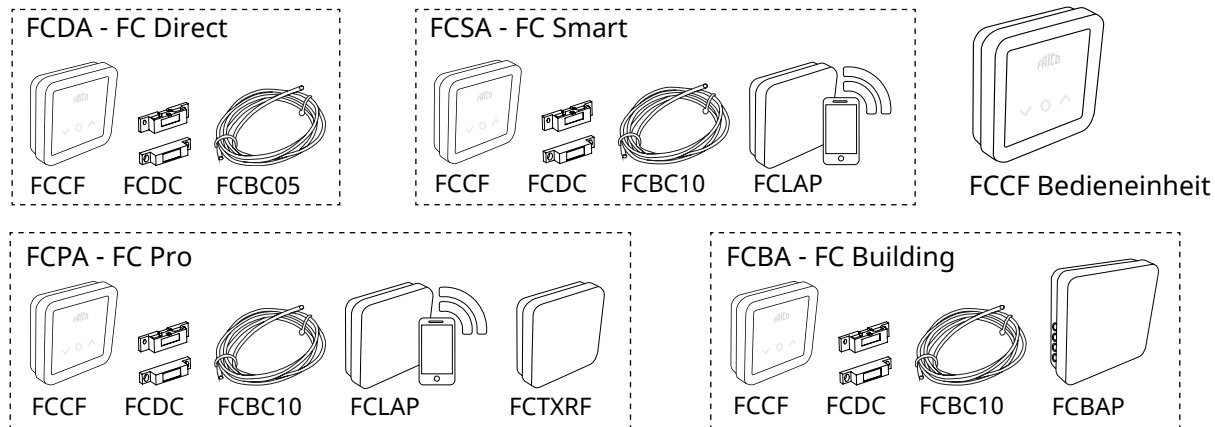
FCPA - FC Pro, FCBA - FC Building



## FC-Steuerungssystem

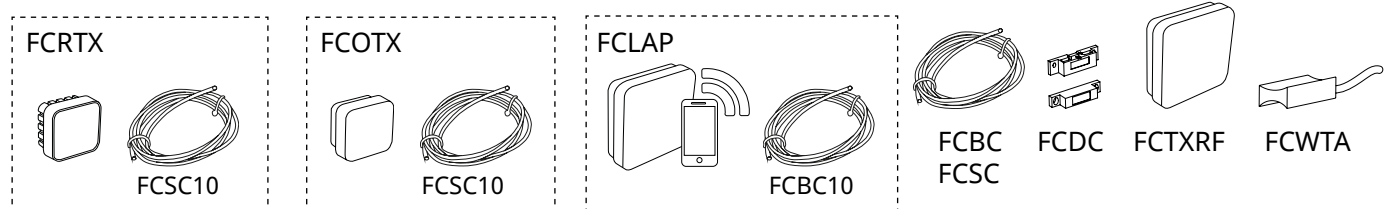
Der Luftschleier muss mit einem Regelsystem ergänzt werden.

Das FC-Steuerungssystem ermöglicht die Umsetzung zahlreicher intelligenter und energiesparender Funktionen. Neben unseren vier Paketen ermöglichen weitere Komponenten eine Erweiterung oder individuelle Gestaltung von Systemen.



Artikelnummer	Typ	Beschreibung	Abmessungen
74684	<b>FCDA</b>	FC Direct, Steuerungssystem der ersten Stufe	89x89x26 mm (FCCF)
74685	<b>FCSA</b>	FC Smart, Steuerungssystem der zweiten Stufe	89x89x26 mm (FCCF)
74686	<b>FCPA</b>	FC Pro, Steuerungssystem der dritten Stufe	89x89x26 mm (FCCF)
74687	<b>FCBA</b>	FC Building, Gebäudemanagementsystem GMS	89x89x26 mm (FCCF)

## Umfang und Zubehör für Steuerungssysteme

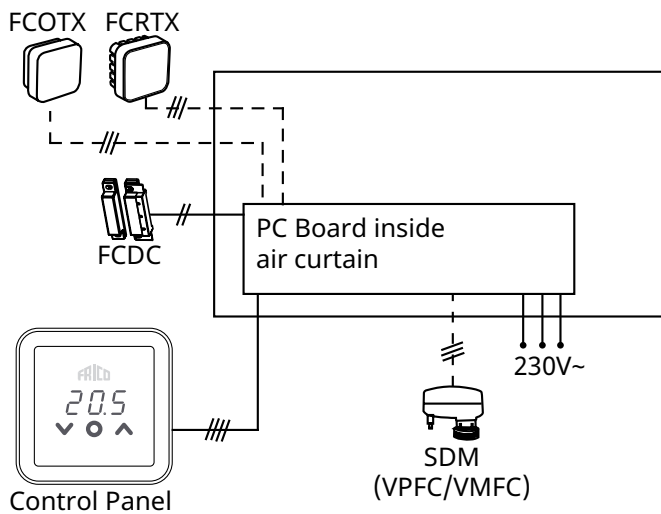
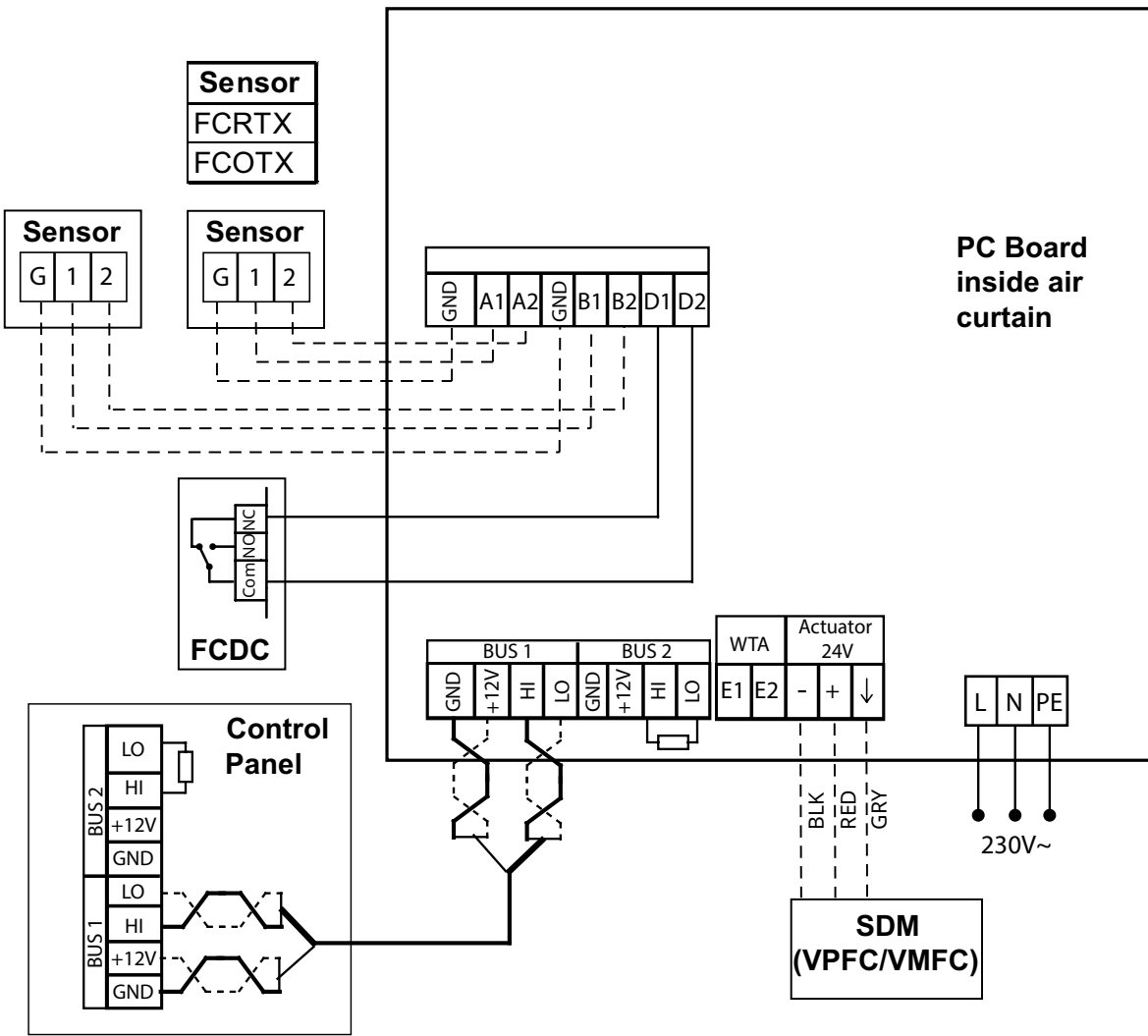


Artikelnummer	Typ	Beschreibung	Abmessungen
74694	<b>FCRTX</b>	Externer Raumtemperaturfühler	39x39x23 mm
74695	<b>FCOTX</b>	Außentemperatursensor	39x39x23 mm
74699	<b>FCLAP</b>	Lokaler Zugangspunkt für zusätzliche drahtlose Sensoren und höhere Reichweite	89x89x26 mm
74718	<b>FCBC05</b>	Zusätzliches Kommunikationskabel, 5 m	5 m
74719	<b>FCBC10</b>	Zusätzliches Kommunikationskabel, 10 m	10 m
74720	<b>FCBC25</b>	Zusätzliches Kommunikationskabel, 25 m	25 m
74721	<b>FCSC10</b>	Zusätzliches Sensorkabel, 10 m	10 m
74722	<b>FCSC25</b>	Zusätzliches Sensorkabel, 25 m	25 m
17495	<b>FCDC</b>	Türkontakt	
74703	<b>FCTXRF*</b>	Drahtloser Innen-/Außensensor (für FC Smart, FC Pro)	89x89x26 mm
74702	<b>FCWTA</b>	Rücklaufwassertemperatursensor	
74700	<b>FCBAP</b>	Gebäudezugangspunkt	149x149x43 mm

\*Der drahtlose Sensor kann mit einem Schalter im Sensor als Außen- oder Innensensor eingerichtet werden.

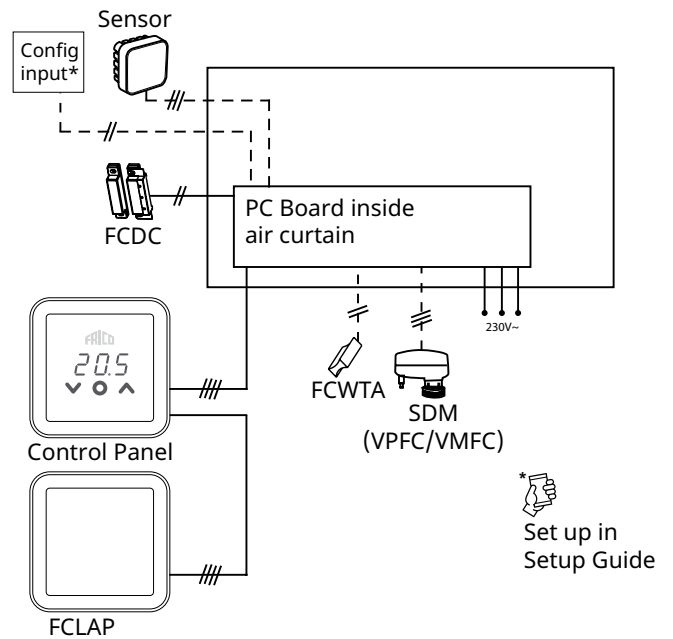
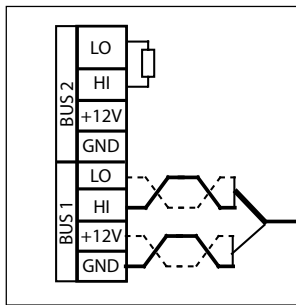
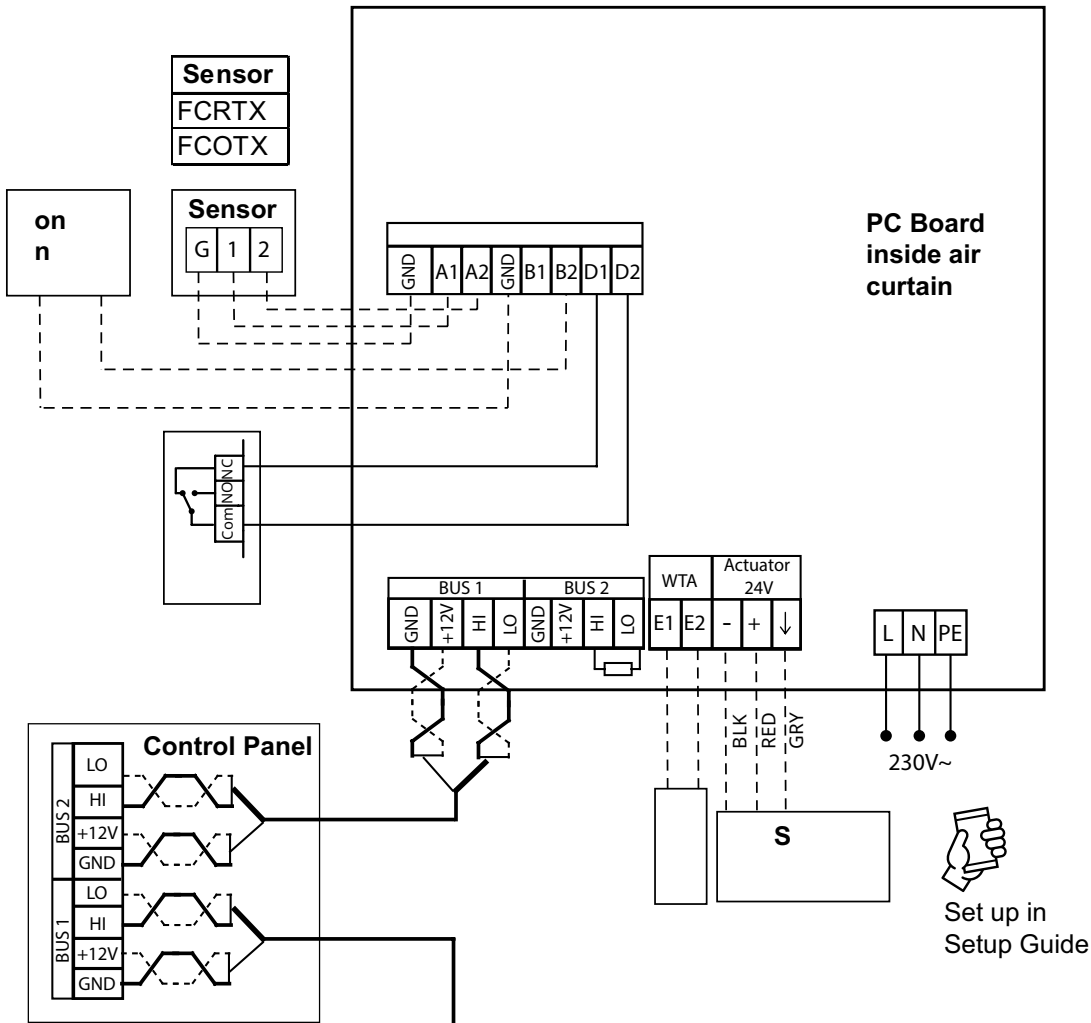
# FC Frico Control - Quick guide

## FC Direct - FCDA



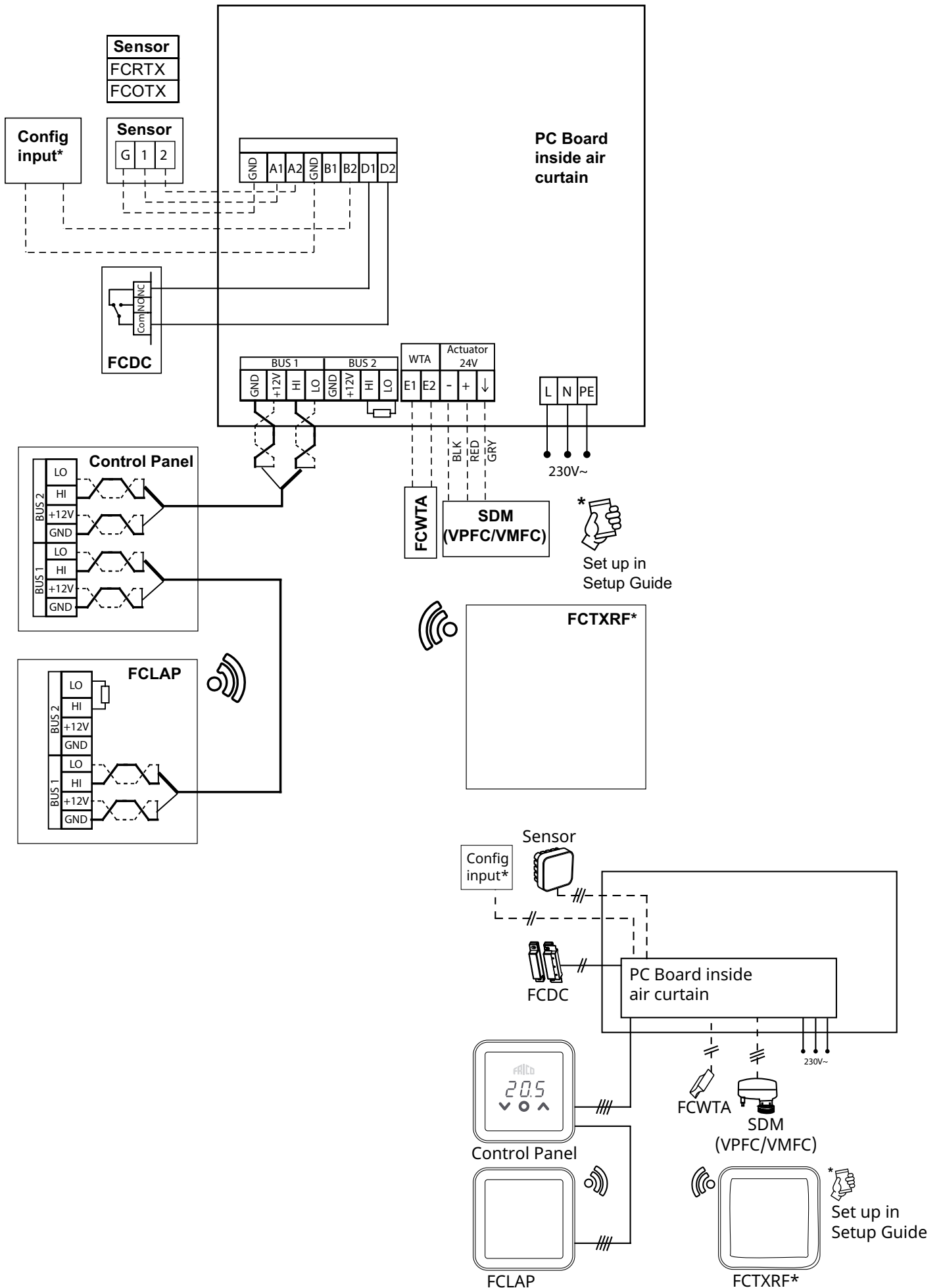
# FC Frico Control - Quick guide

## FC Smart - FCSA



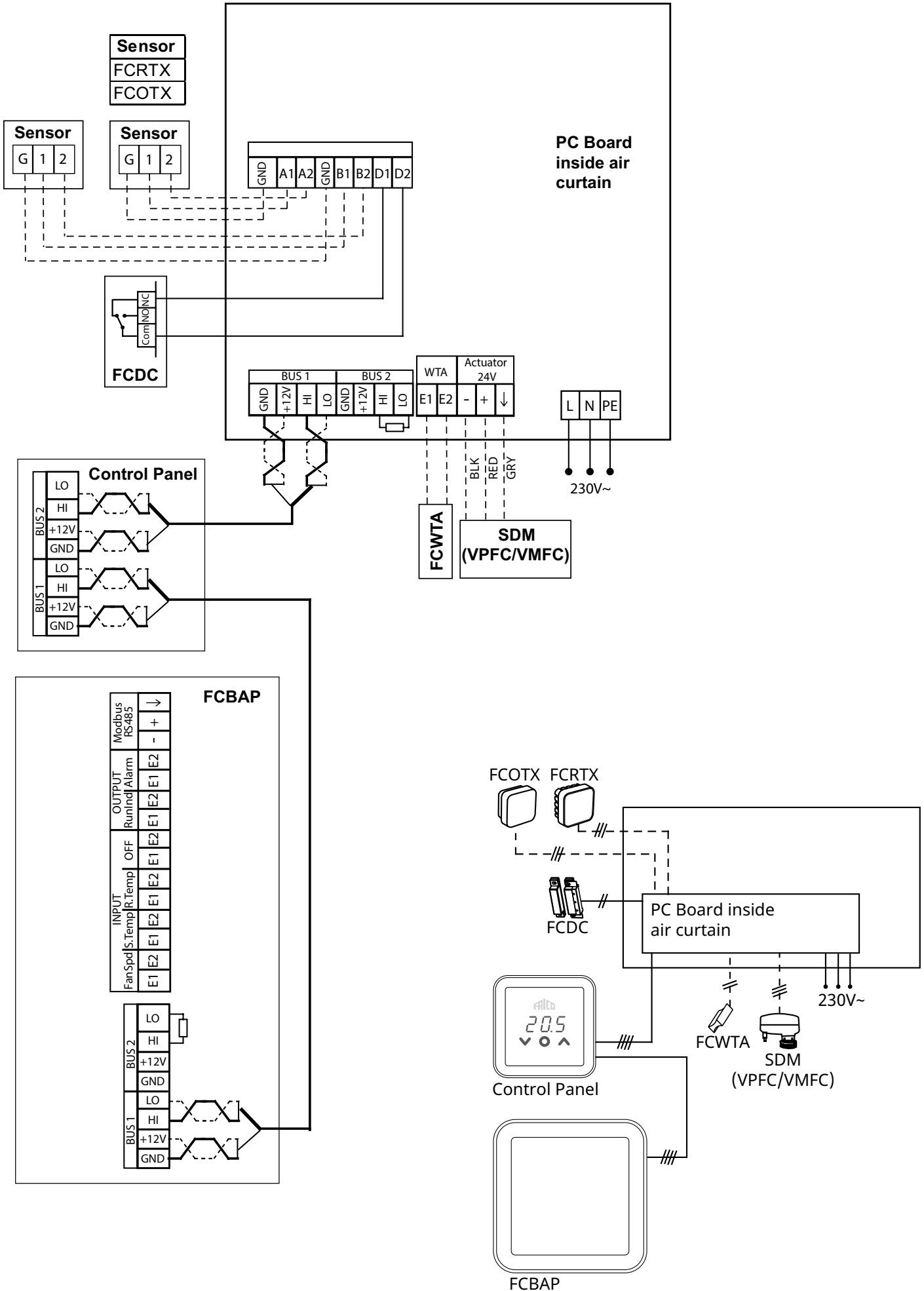
# FC Frico Control - Quick guide

FC Pro - FCPA



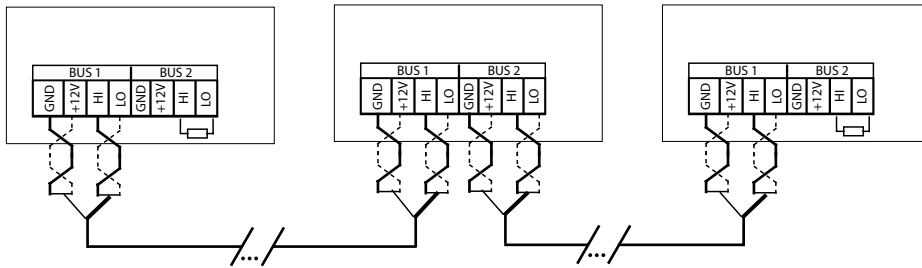
# FC Frico Control - Quick guide

FC Building - FCBA



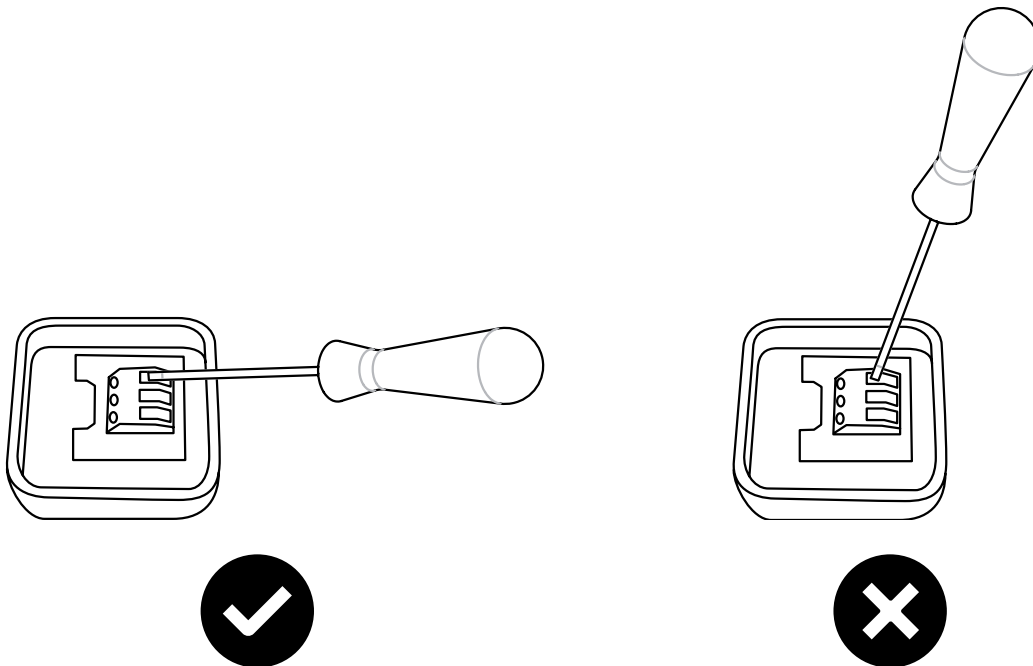
# FC Frico Control - Quick guide

## Bus Anschluss an der PC - Platine



To reduce the risk of interference, the communication BUS should be terminated at each end, i.e. in the units that are located at the start and at the end of the BUS respectively. On delivery, all buses are pre-connected with a 120 Ohm resistor between terminals HI and LO on BUS2. When making further connections, remove the resistor. As an alternative to resistance, the termination switch on the board can be set to the "ON" position.

**DE** Um das Risiko von Interferenzen zu reduzieren, sollte der Bus für die Kommunikation an jedem Ende mit einer Klemme versehen werden, d. h. an den Einheiten am Start und am Ende des Bus. Bei Lieferung sind alle Bus Verbindungen mit einem 120-Ohm-Widerstand zwischen Klemmen HI und LO an BUS2 abgeschlossen. Wenn weitere Verbindungen hergestellt werden, muss der Widerstand entfernt werden. Als Alternative zu einem Widerstand kann der Klemmschalter an der Leiterplatte auf „ON“ gestellt werden.



## Inbetriebnahme

1. Überprüfen Sie, dass alle Bauteile und Zubehör vorhanden sind.
2. Montieren und schließen Sie das System an.  
Berücksichtigen Sie dabei die Schaltpläne.
3. Schalten Sie das System ein.
4. Das System erkennt automatisch alle Bauteile, auch wenn sie erst später hinzugefügt werden.
5. Wenn ein neues Produkt angeschlossen werden soll, muss das System immer ausgeschaltet sein.

## Systemlösung

Ein System besteht aus einer Bedieneinheit, FCCF, sowie einer optionalen Anzahl (1-63) an Einheiten (Luftschleier, Zugangspunkte oder Bedieneinheiten) und Sensoren. Die Sollwert-Temperatur und die Gebläseeinstellungen für das System werden an der Bedieneinheit ausgewählt.

Dazu ist ein Temperaturfühler in die Bedieneinheit integriert. Alternativ verfügen die Einheiten oder Zonen über externe Raumtemperaturfühler, deren Sensoren sich aufgrund ihrer Anordnung besser für eine lokale Temperaturkontrolle eignen.

### A. System ohne externe Raumtemperaturfühler

Der Temperaturfühler der Bedieneinheit kontrolliert die Temperatur gemeinsam mit dem Einlasssensor jedes Produkts.

### C. System mit mehreren Produkten mit externen Raumtemperaturfühlern angeschlossen an jedes Produkt

Externe Raumtemperaturfühler kontrollieren alle Produkte gemeinsam mit dem Einlasssensor jedes Produkts.

### B. System mit einem externen Raumtemperaturfühler

Ein externer Raumtemperaturfühler im System kontrolliert alle Einheiten gemeinsam mit dem Einlasssensor jedes Produkts.

### D. System mit mehreren Produkten, von denen mindestens zwei Produkte externe Raumtemperaturfühler haben und mindestens ein Produkt keinen externen Raumtemperaturfühler hat

Externe Raumtemperaturfühler kontrollieren gemeinsam mit dem Einlasssensor jedes Produkts das jeweilige Produkt, mit dem sie verbunden sind. Produkte ohne Sensoren werden vom Temperaturfühler der Bedieneinheit gemeinsam mit dem Einlasssensor jedes Produkts kontrolliert.

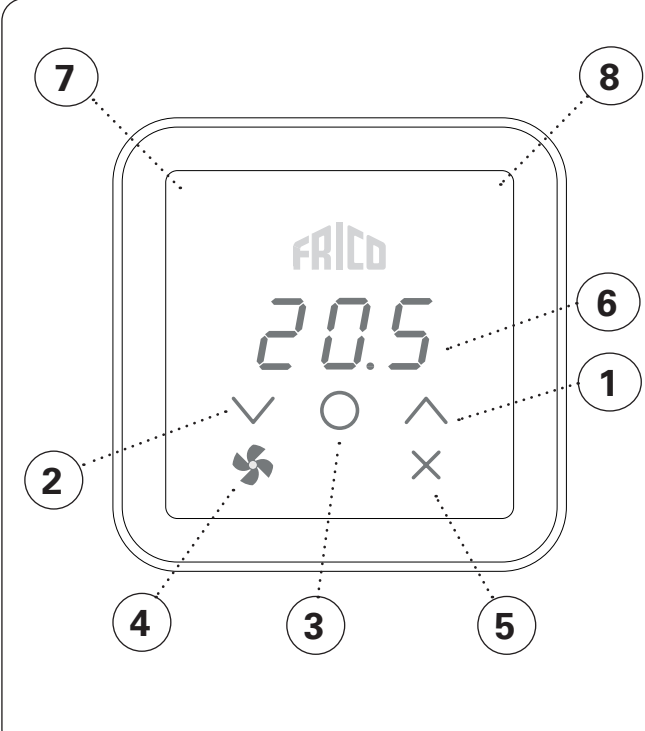
## Blockierung der Heizung abhängig von der Außentemperatur

Wenn Informationen über die Außentemperatur vorhanden sind (FCOTX/FCTXRF/Außentemperatursignal an FCBAP), wird die Heizung automatisch blockiert, wenn die Außentemperatur 15 °C überschreitet. Der Sollwert kann geändert werden und diese Funktion kann deaktiviert werden, siehe Einstellungen.



**Bedieneinheit**

**Schnellauswahl**



**Tastenfeld**  
 1 Erhöhen  
 2 Verringern  
 3 Menü / OK / Bestätigen  
 4 Gebläse  
 5 Abbrechen / Zurück

4 und 5 werden nach zweimaligem Drücken der Menütaste angezeigt.

**Bildschirm**  
 6 Momentane Raumtemperatur (Standby-Modus) / Sollwert-Temperatur (aktiver Modus)  
 Unbeheizter Luftschleier: Gebläseeinstellung

**Anzeigen**  
 7 Betriebsart  
 8 Status

**Anzeige Betriebsart (linke LED)**

Farbe (LED)	Betriebsart
Aus	Normaler Modus
Weiß	Komfortmodus
Weiß blinkend	Komfortmodus - vorübergehend
Grün	Reduzierte (Nachtmodus)
Grün blinkend	Reduzierte (Nachtmodus) - vorübergehend
Orange	Zeitschaltuhr (Aktivierung mit App)
Violett	Speichermodus (Aktivierung mit App)
Cyan	Präsenzmodus (Aktivierung mit App)

**Anzeige Status (rechte LED)**


Farbe (LED)	Status
Weiß	Heizung ein
Aus	Heizung aus
Rot blinkend	Alarm
Violett	Heizung blockiert

Während der Inbetriebnahme wird der Text Inlt auf dem Bildschirm angezeigt, danach wird die aktuelle Raumtemperatur angezeigt.

Wenn sich der Bildschirm im Standby-Modus befindet, wird die Lichtintensität verringert. Wenn Sie eine der Tasten drücken, wird einfach nur die Sollwert-Temperatur angezeigt.


Die FC Regelung wird mit voreingestellten Werten geliefert. Die voreingestellte Sollwert-Temperatur ist 21 °C und kann einfach mit den Pfeilen nach oben/unten geändert werden.


**Bildschirm Sperre**


Drücken und halten (2 s)	Kurzbefehl
	Bildschirm Sperre ein/aus


Die App FRICO CONTROL ist für iOS und Android erhältlich.

**Ventilator Drehzahl bei geöffneter Tür**


 Zweimal drücken, um das Tastenfeld und die ausgeblendeten Tasten zu aktivieren.


 Drücken, um die Ventilator Drehzahl einzustellen

 Ventilator Drehzahl einstellen: 0-100-Auto / 0-3-Auto.  
Auto erfordert Informationen über die Außentemperatur (FCOTX/FCTXRF/ Außentemperatursignal an FCBAP).




**Gebälsemenü**


 Zweimal drücken, um das Tastenfeld und die ausgeblendeten Tasten zu aktivieren.


 2 Sekunden lang drücken und halten.



**Startbildschirm**

 Blättern Sie durch die Menüeinstellungen.

 Bestätigen  
oder

 Verlassen, ohne zu speichern

Beachten Sie die Tabelle auf der folgenden Seite für die möglichen Optionen.



**Gebläsemenü**

<b>Menü- optionen</b>	<b>Funktionen</b>	<b>Standard- einstellungen</b>	<b>Beschreibung</b>
<b>FAnH</b>	Die maximale Ventilator-drehzahl im Modus Auto.	100 oder 3 (100 % oder Schritt 3)	Mit Pfeil nach oben/unten erhöhen/verringern. Mit OK bestätigen.
<b>FAnL</b>	Die minimale Ventilator-drehzahl im Modus Auto.	0	Mit Pfeil nach oben/unten erhöhen/verringern. Mit OK bestätigen.
<b>FAnC</b>	Ventilator-drehzahl bei geschlossener Tür.	25 oder 1 (25 % oder Schritt 1)	Mit Pfeil nach oben/unten erhöhen/verringern. Mit OK bestätigen. Ventilator-drehzahl, wenn eine Heizung benötigt wird, wenn die Tür geschlossen ist. Auf 0 stellen, wenn der Luftschleier bei geschlossener Tür ausgeschaltet sein soll.
<b>Arun</b>	Nachlauf, wenn die Tür schließt.	Auto	Mit Pfeil nach oben/unten erhöhen/verringern. Mit OK bestätigen. Auto - AUS - 10 - 20 ... - 500 s

**Anwendermenü**

- Drücken, um das Tastenfeld zu aktivieren.
- 2 Sekunden lang drücken und halten.

**Startbildschirm**

-  Blättern Sie durch die Menüeinstellungen.
- Bestätigen  
oder
-  Verlassen, ohne zu speichern

Beachten Sie die Tabelle auf der folgenden Seite für die möglichen Optionen.

## Anwendermenü

Menüoptionen	Funktionen	Standard-einstellungen	Beschreibung
<b>dAtE</b>	Für das Wochenprogramm.  Einstellungen: - Jahr - Monat - Tag - Uhrzeit (00:00)	-	Mit Pfeil nach oben/unten erhöhen/verringern. Jeden Schritt mit OK bestätigen.
<b>tHi</b>	Für das Wochenprogramm. Einstellung der gewünschten Raumtemperatur (Sollwert-Temperatur) für Komfortmodus.	21 °C	Mit Pfeil nach oben/unten erhöhen/verringern. Mit OK bestätigen.
<b>tLo</b>	Für das Wochenprogramm. Einstellung der gewünschten Raumtemperatur (Sollwert-Temperatur) für reduzierten Modus.	18 °C	Mit Pfeil nach oben/unten erhöhen/verringern. Mit OK bestätigen.
<b>Prog</b>	Wochenprogramm, siehe eigenen Abschnitt.	Aus (off) (Funktion nicht aktiviert)	Mit Pfeil nach oben/unten zwischen aus (OFF) und P1-P9 wählen. Mit OK bestätigen.
<b>HEAt</b>	Heizung ein-/ausschalten.	Ein (on)	Mit Pfeil nach oben/unten zwischen ein (On) und aus (OFF) wählen. Mit OK bestätigen.
<b>AL A</b>	Aktiven Alarm anzeigen.	-	Mit Pfeil nach oben/unten zwischen Alarmen wählen. Um die Seriennummer eines Alarms zu sehen, OK drücken. Wenn kein Alarm: Kein A.
<b>AL H</b>	Alarmprotokoll anzeigen.	-	Mit Pfeil nach oben/unten zwischen Alarmen wählen. Um die Seriennummer eines Alarms zu sehen, OK drücken. Wenn kein Alarm: Kein A.
<b>OFF</b>	Das System abschalten.	-	Um das System auszuschalten, aus (OFF) mit OK auswählen. 10 Sekunden warten. Das System kann dann eingeschaltet werden. Dazu OK drücken, mit dem Pfeil nach oben/unten ein (On) auswählen und mit OK bestätigen.
<b>SEt</b>	Einstellungen ändern, siehe eigenen Abschnitt Einstellungen.	-	
<b>CLr</b>	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen. Setzt die Werte auf die Werkseinstellungen zurück.	-	OK drücken. OK 2 Sekunden lang gedrückt halten, um Ja (YES) auszuwählen (Countdown).
<b>LAP</b>	Koppelung mit lokalem Zugangspunkt. Den Leitfaden für die Einrichtung in der mobilen App für eine Koppelung mit dem FC-System beachten.	-	OK drücken. Es beginnt eine Koppelungszeit von 120 s.

**Wochenprogramm**

Das FC hat neun voreingestellte Wochenprogramme (P1-P9) und ein kundenspezifisches Programm (P0). Das kundenspezifische Programm kann nur mit FC Smart und FC Pro über die mobile App eingestellt werden.

**Um das Wochenprogramm zu aktivieren, muss Folgendes im Anwendermenü eingestellt werden:**

- Datum (dAtE)
- Temperatur, Komfortmodus (tHi)
- Temperatur, reduzierter Modus (tLo)

Mit der adaptiven Startfunktion kann die Steuerung lernen, wann das Gerät eingeschaltet werden muss, um eine bestimmte Sollwert-Temperatur zu einem bestimmten Zeitpunkt am Tag in der verwendeten Umgebung zu erreichen. Diese Funktion kann deaktiviert werden (siehe Menü Einstellungen).





**Voreingestellte Programme**

	Beschreibung	Komfortmodus
<b>P1</b>	Wohnung	Mo-Fr: 05:30 - 08 17 - 22 Sa-So: 07 - 23
<b>P2</b>	Wohnung, spät	Mo-Fr: 06:30 - 10 19 - 23:30 Sa-So: 07:30 - 23:30
<b>P3</b>	Wohnung, kurz	Mo-Fr: 06 - 09 16 - 23 Sa-So: 07 - 23
<b>P4</b>	Wohnung, nur tagsüber	Mo-So: 06 - 22
<b>P5</b>	Wochenende	Fr: 17 - 23 Sa-So: 07 - 23
<b>P6</b>	Büro	Mo-Fr: 06 - 18
<b>P7</b>	Büro, spät	Mo-Fr: 09 - 21
<b>P8</b>	Geschäft, spät	Mo-Fr: 09 - 22 Sa-So: 09 - 20
<b>P9</b>	Geschäft	Mo-Fr: 09 - 18 Sa-So: 09 - 14



\*) Andere Zeiten: Reduzierte (Nachtmodus)

**Einstellung der Wochenprogramme**

Das Wochenprogramm kann im Anwendermenü ausgewählt und aktiviert werden:



-  Drücken, um das Tastenfeld zu aktivieren.
-  2 Sekunden lang drücken und halten.
-  Zu Prog blättern.
-  Bestätigen

**Auswahl des voreingestellten Programms P0/P1 - P9**

-  P0/P1-P9 auswählen.
-  Bestätigen, um das Programm zu starten.

**Zeitweise Übersteuerung des Wochenprogramms**

Es ist ganz einfach, die im Wochenprogramm voreingestellte Sollwert-Temperatur vorübergehend zu übersteuern.

-  Einstellung der gewünschten temporären Sollwert-Temperatur.
-  Bestätigen





Die temporäre Sollwert-Temperatur ist bis zum nächsten Programmschritt aktiv.

**Stromunterbrechung**

Hinweis: Bei einem Stromausfall von mehr als 7 Tagen kann eine erneute Einstellung der Uhrzeit erforderlich sein. Ist die Uhrzeit nicht richtig eingestellt, hat dies Auswirkungen auf das Wochenprogramm.



## Einstellungen

Einstellungen werden im Anwendermenü geändert:

-  Drücken, um das Tastenfeld zu aktivieren.
-  2 Sekunden lang drücken und halten.
-  Nach SEt blättern.
-  Bestätigen



Mithilfe der Pfeile nach oben/unten die Zahl der zu ändernden Einstellung eingeben, jede Stelle mit OK bestätigen. Siehe Tabelle.

-  Den gewünschten Wert gemäß der Tabelle auswählen.
-  Bestätigen



Mit den Pfeilen nach oben/unten das Passwort eingeben, jede Stelle mit OK bestätigen. Passwort: 1932.

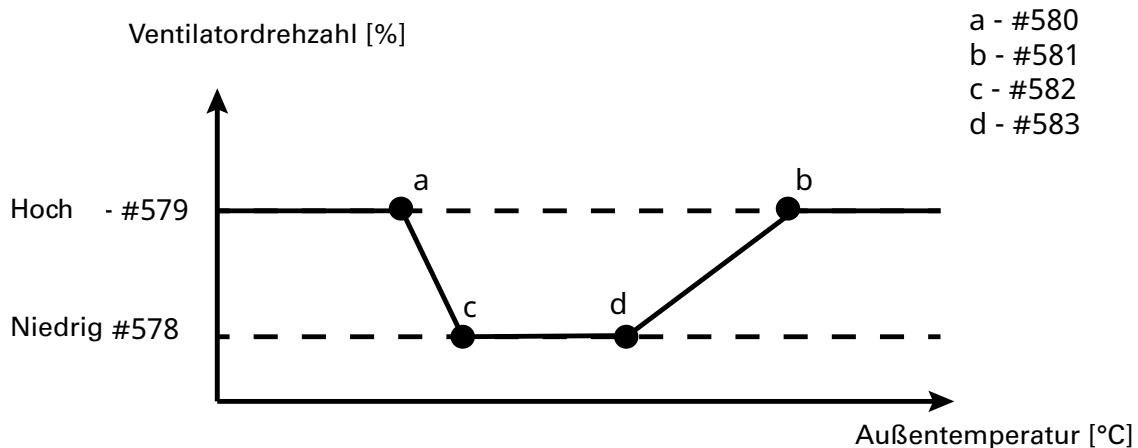
### Einstellungen - Allgemein

#	Funktionen	Standard-einstellungen	Beschreibung
602	Nachlaufdrehzahl - fest	15 (%)	0-100 Ventilator drehzahl im festen Nachlaufmodus.
592	Nachlaufdrehzahl - Auto niedrig	15 (%)	0-50 Niedrige Ventilator drehzahl im automatischen Nachlaufmodus.
690	Türkontakt Polarität	1	0 (normalerweise geöffnet) / 1 (normalerweise geschlossen) Wenn ein anderes Signal verwendet wird. normalerweise geschlossen = Kurzschluss - Ventilator stoppt normalerweise geöffnet = Kurzschluss - Ventilator läuft
691	Türkontakt Zurücksetzen	0	0 (es wurde kein Türkontakt erkannt) / 1 (es wurde ein Türkontakt erkannt) Diesen Parameter auf 0 stellen, um den Speicher zurückzustellen
687	Türkontakt - Gemeinsame Steuerung	1 (aktiviert)	0 (deaktiviert) / 1 (aktiviert) Auf 0 stellen, wenn das Produkt nur auf seinen eigenen Türkontakt reagieren soll. Auf 1 stellen, wenn das Produkt auf alle Türkontakte im selben Bereich reagieren soll.
438	Sommerzeit und Winterzeit.	1 (Funktion aktiviert)	0 (Funktion nicht aktiviert) / 1 (Funktion aktiviert) Automatische Zeitschaltung.

## Einstellungen - Außentemperaturfühler, erfordert FCOTX / FCTXRF / Außentemperatursignal von FCBAP

#	Funktionen	Standard-einstellungen	Beschreibung
374	Heizungssperre Außentemperatur	1 (aktiviert)	0 (deaktiviert) / 1 (aktiviert) Wenn aktiviert, wird die Heizung blockiert, wenn die Temperatur den Sollwert von #376 überschreitet.
376	Heizungssperre Außentemperatur - Sollwert	150 (15.0 °C)	Sollwert für Heizungssperre Außentemperatur in Schritten von 0,1 °C.
663	Blockierung des Wasser- Bypass aufgrund der Außentemperatur.	1 (aktiviert)	0 (deaktiviert) / 1 (aktiviert) Wenn aktiviert, wird der Wasser-Bypass blockiert, wenn die Temperatur den Sollwert von #664 überschreitet.
664	Blockierung des Wasser- Bypass aufgrund der Außentemperatur - Sollwert.	20 (2.0 °C)	Sollwert für die Blockierung des Wasser-Bypass aufgrund der Außentemperatur.
578*	Auto Ventilator niedrig	0 (%)	0-100 % Niedrige Ventilatorzahl im Gebläsemodus Auto.
579*	Auto Ventilator hoch	75 (%)	0-100 % Hohe Ventilatorzahl im Gebläsemodus Auto.
580*	Auto Ventilator Sollwert - Kalt hoch	-50 (-5.0 °C)	Sollwert für hohe Ventilatorzahl bei kalten Bedingungen.
581*	Auto Ventilator Sollwert - Warm hoch	320 (32.0 °C)	Sollwert für hohe Ventilatorzahl bei warmen Bedingungen.
582*	Auto Ventilator Sollwert - Kalt niedrig	180 (18.0 °C)	Sollwert für niedrige Ventilatorzahl bei kalten Bedingungen.
583*	Auto Ventilator Sollwert - Warm niedrig	230 (23.0 °C)	Sollwert für niedrige Ventilatorzahl bei warmen Bedingungen.

\*Siehe nachstehende Abbildung.



EC-Gebläse erlauben eine stufenlose Regelung.

Die AC-Ventilatorzahl wird automatisch in Stufen umgewandelt.



**Einstellungen - Wasserbeheizter Luftschleier**

#	Funktionen	Standard-einstellungen	Beschreibung
662	Bypass	1 (aktiviert)	0 (deaktiviert) / 1 (aktiviert) Erlaubt ein Durchfluss abhängig von der Zeit oder der Temperatur*. *Erfordert einen Rücklauftemperatursensor und die mobile App.
666	Bypass-Temperatur Sollwert - WTA	300 (30.0 °C)	0-50 °C
657	Rücklauftemperaturkontrolle	0 (deaktiviert)	0 (deaktiviert) / 1 (aktiviert) Kontrolliert die Rücklauftemperatur. Erfordert einen Rücklauftemperatursensor und die mobile App.
658	Sollwert Rücklauftemperatur	370 (37.0 °C)	15-90 °C Erfordert einen Rücklauftemperatursensor und die mobile App.
545	Betätigung des Stellmotors	1 (aktiviert)	0 (deaktiviert) / 1 (aktiviert) Der Stellmotor wird für einen eingestellten Zeitraum (#546) jeden Montagmorgen um 2 Uhr vollständig geöffnet und geschlossen.
546	Betätigungszeit des Stellmotors	180 (s)	0-1800 s Zeitraum, in dem der Stellmotor zuerst geöffnet und dann geschlossen wird.

**Einstellungen - Windfänger, erfordert FC Smart oder FC Pro und wird in der mobilen App eingestellt**

#	Funktionen	Standard-einstellungen	Beschreibung
681	Windfangfunktion	0 (deaktiviert)	0 (deaktiviert) / 1 (aktiviert) Aktiviert eine höhere Ventilatorumdrehzahl und eine niedrigere Temperatur an der Außentür und eine niedrigere Ventilatorumdrehzahl und höhere Temperatur an der Innentür.
682	Windfangfunktion - Anpassung des Ventilators in Außentür	20 (%)	-100 - 100 Differenz zur Innentür.
686	Einrichtung des Windfängers	0	0 (deaktiviert) 1 (innerer Luftschleier) 2 (äußerer Luftschleier) Bestimmung der Platzierung jedes Luftschleiers. Muss in der mobilen App eingerichtet werden.

## Alarm zurücksetzen

Um das Gerät manuell zurückzusetzen, drücken Sie 2 Sekunden lang Zurück/Abbrechen (X), wo die Seriennummer für einen Alarm angezeigt wird (siehe Anwendermenü). Die meisten Alarme werden automatisch zurückgestellt, sobald das Problem behoben wurde.

Die letzten vier Stellen der Seriennummer des fehlerhaften Produkts finden Sie auf dem Typenschild an der Außenseite jedes Produkts.

## Fehlersuche

Fehlercode	Ursache	Maßnahme
A 5	Kontakt mit Bedieneinheit oder Kontrolleinheit verloren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn das Bauteil absichtlich entfernt wird, muss der Alarm manuell zurückgesetzt werden. Siehe unten.</li> <li>• Die Verbindungen prüfen.</li> <li>• Der Alarm wird automatisch zurückgesetzt, wenn das Bauteil wieder erkannt wird.</li> <li>• Wenn der Alarm weiterhin vorhanden ist, nachdem Sie ihn zurückgesetzt haben, wenden Sie sich an Frico.</li> </ul>
A 8	Kontakt mit externem Raumtemperaturfühler FCRTX verloren	
A 12	Kontakt mit Außentemperaturfühler FCOTX verloren	
A 16	Kontakt mit Rücklauftemperatursensor verloren, FCWTA	
A 29	Kontakt mit Gebäudezugangspunkt verloren, FCBA	
A 30	Kontakt mit lokalem Zugangspunkt verloren, FCLAP	
A 1	Übertragungsfehler der Bedieneinheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Verbindungen prüfen.</li> <li>• Wenn der Alarm weiterhin vorhanden ist, nachdem Sie ihn zurückgesetzt haben, wenden Sie sich an Frico.</li> </ul>
A 7	Fehler externer Raumtemperaturfühler	
A 9	Fehler des Temperaturfühlers der Bedieneinheit	
A 10	Falsche Sensorverbindung	
A 11	Fehler Außentemperaturfühler	
A 15	Fehler des Rücklauftemperatursensors	
A 17	Kein Raumtemperaturfühler im System	Schließen Sie einen Raumtemperaturfühler oder eine Bedieneinheit am System an.
A 18	Überhitzungsalarm elektrisch	Die Ursache der Überhitzung prüfen. Darauf achten, dass der Lufteinlass nicht blockiert ist.

## Fehlersuche

Fehlercode	Ursache	Maßnahme
<b>A 19</b>	Frostschutzalarm	Sicherstellen, dass die Heizung eingeschaltet ist und funktioniert.
<b>A 20</b>	Frostschutzalarm vom Rücklauftemperatursensor.	
<b>A 21</b>	Kontakt mit RF-Sensor verloren, FCTXRF	Die Batterien prüfen. Wenn niedrig, ersetzen. Wenn die Batterien in Ordnung sind, den lokalen Zugangspunkt prüfen.
<b>A 23</b>	Batterien des RF-Sensors leer.	Die Batterien ersetzen.
<b>A 25</b>	Keine Wasserheizung	Die Temperatur und den Durchfluss der Warmwasserzufuhr prüfen.
<b>A 26</b>	Keine elektrische Heizung	Die Stromversorgung prüfen. Den Überhitzungsschutz prüfen, siehe Handbuch für den Luftschleier.
<b>A 27</b>	Filteralarm - Zeitschaltuhr	Den Filter reinigen. Den Alarm manuell zurücksetzen.
<b>A 28</b>	Filteralarm - Druckwächter	
<b>A 33</b>	Motoralarm	Bestimmen, welcher Ventilator nicht funktioniert, und ersetzen.
<b>A 35</b>	GMS-Übertragungsfehler	Die GMS-Verbindung prüfen.
<b>A 36</b>	GMS ungültige Daten	
<b>A 37</b>	Parameterfehler	Wenden Sie sich an Frico.
<b>A 38</b>	Auslasssensor fehlt	Die Sensorverbindungen prüfen.
<b>A 39</b>	Einlasssensor fehlt	

Wenn Fehlercodes angezeigt werden, setzt das System den Betrieb mit den funktionierenden Bauteilen fort. Wenn alle Raumtemperaturfühler, einschließlich des Temperaturfühlers in der Bedieneinheit, den Kontakt verloren haben, läuft das System mit 25 % Heizleistung.

Bleiben die Probleme bestehen, wenden Sie sich an Frico.



**Main office**

Frico AB

Industrivägen 41

SE-433 61 Sävedalen

Sweden

Tel: +46 31 336 86 00

mailbox@frico.se

www.frico.net

**For latest updated information and information  
about your local contact: [www.frico.se](http://www.frico.se)**